[GIGABYTE Z690 ULTRA Mini ITX] Schaffe es nicht in den Installer -> "In Memory Panic Stackshot Succeeded"

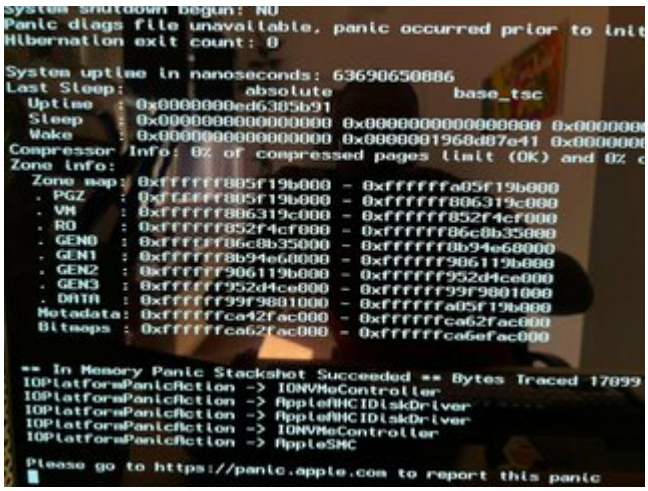
Beitrag von „Technotron“ vom 26. Juli 2022, 16:18

Guten Tag,

ein neuer Tag, ein neuer Build. Folgende Hardware wird verwendet:

- Gigabyte Z690I AORUS ULTRA
- Intel Core i9 12900K
- Gigabyte 6900 XT
- Corsair DDR5 Vengeance 2x16GB 5600Mhz
- Samsung 860 EVO 500GB als Zielfestplatte

Folgender Fehler wird angezeigt wenn ich versuche zu booten:



Ehrlich gesagt sehe ich diese Art von Fehler zum 1. Mal. Habe den "AppleMCEReporteDisabler"-Kext mal ausprobiert, dann aber gelesen, dass dieser nur in Catalina anwendbar ist? Weiss jemand wo es (eventuell) kleben bleibt und wo ich ansetzen kann? EFI hab ich mal hochgeladen...

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 26. Juli 2022, 18:22

Technotron Welchen Installer benutzt du denn? Monterey oder schon Ventura?

Welche OpenCore-Version benutzt du?

Warum ist bei dir USBInjecAll aktiv, wenn du doch einen USBPort.kext hast.

Ist der CpuTscSync.kext notwendig? Ich würde den mal deaktivieren.

Beitrag von „Technotron“ vom 26. Juli 2022, 19:49

Nutze Monterey, warte da immer lieber auf den richtigen Release

Was OC betrifft bin ich glaube ich noch bei 0.7.9, habe da gerade bisschen die Übersicht verloren…

Werde mal ohne den Kext versuchen

UPDATE: yo, bin im Installer… danke dir schon mal ganz herzlich

---

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 26. Juli 2022, 20:41

Heye...OK ich fang mal an was mir auffiel. USBInjekt wurde ja erwähnt. Wurde der USBMap.kext für dieses Board erstellt? Wenn ja ist das ok.Der geht aber dann nur bei SMBios 7.1.

Musst du die ganzen Patches wirklich haben? ich bezweifle das beim Gigabyte.

Wie sieht es aus mit dem Internen Bluetooth und Wifi Modul. Ist das durch ein Broadcom Modul ausgetauscht oder nur CNVI fähig?

Das würde besser laufen. Ich bin Intelmässig nicht auf dem aktuellen Stand aber meine

gelesen zu haben das des nicht wirklich läuft auf den Z690er Boards. Hab zwar selbst Wifi on Board aber nutze eine Fenvi die ja bei dir hier nicht passen würde.

CpuTscSync kannst du drin lassen CPUfriend und Zusatz DataProviderXXX raus erstmal. Das würde ich optional sehen welche Variante du nutzt. Aber alle brauchst du wohl kaum

.NVME brauchst du eigentlich nicht meines Wissens bei der Samsung.Aber aktuelle Firmware. Am besten im Windows mit Samsung Magic aktualisieren wenn möglich?

Kexte und OC bitte im OCAuxtool aktualisieren. Wenn du bei 0.79 warst werden da ein paar Dinge fehlen. Besser aus der sample.plist von OC neu aufbauen. Aktuell bitte. Die Kexte auch. Wie sehen deine Setting im Bios aus?

Bei den Settings im OC muss ich das mal vergleichen mit meinen. Den NIC kriegst du nur mit e1000=0 oder so zum laufen in den Bootargs.

Edit: Und wenn man schon die EFI von einem Github Account nimmt sollte man schauen ob alles passt. Hier wurde nähmlich die USBINject ebenfalls drin gelassen. Besser selbst erstellen so verstehst du dann auch viel mehr die Zusammenhänge. z.B das die CPUFriends und Co für eine I7 CPU erstellt wurden? Ob das relevant ist kann ich dir nicht sagen. nutze ich so nicht.

ULTRA EDIT: Sieh dir das mal an...schick das Board zurück!!!

Beitrag von „Technotron“ vom 26. Juli 2022, 21:27

Ist ja interessant... danke für alle Info, inkl. dem Recall - ich habe die Rev1.0, frage mich ob die auch betroffen ist...?

Ja ich habe eine von GitHub als Ausgangsbasis genommen, habe aber auch ein paar Änderungen in der config.plist vorgenommen (nach eurem Feedback natürlich erst recht). Werde da noch weiter aufräumen.

Also alles läuft jetzt auf jeden Fall nachdem ich

USBPort.kext hast und CpuTscSync.kext rausgenommen habe, nur wurde in der Disk Utility aus

irgendeinem Grund keine EFI-Partition erstellt... kann ich die nachträglich manuell erstellen?

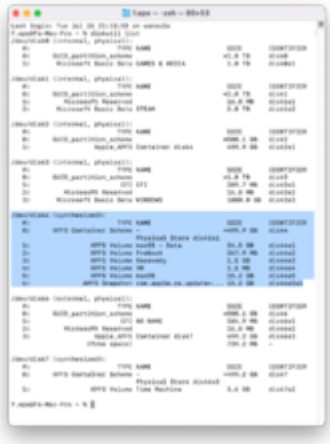
Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 26. Juli 2022, 21:37

Ne, nachträglich kannst du das vergessen.

Poste mal bitte ein `diskutil list`

Beitrag von „Technotron“ vom 26. Juli 2022, 21:43

So ungefähr? Hätte ich auf auf MACOS EXTENDED JOURNALED formatieren sollen?



Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 26. Juli 2022, 21:46

Nein, auf GUID und APFS.

Ich würde es jetzt nochmal schnell NEU machen.

Beitrag von „Technotron“ vom 26. Juli 2022, 21:47

Ich glaube das werde ich auch machen... mach nochmal schnell ein Backup von meiner jetzigen Installation. Danke euch!

Beitrag von „al6042“ vom 26. Juli 2022, 21:53

Wenn du kannst, klemme die WIndows-Platte ab, denn dort befindet sich die EFI-Partition, mit der deine Kiste wohl standardmäßig startet.
Nach der Installation dann die EFI des Sticks auf die hoffentlich erstellte EFI der macOS-Platte kopieren und diese im BIOS als Boot-Platte auswählen.

Wenn das klappt, kannst du im Nachgang die Windows-Platte wieder dran hängen und trotzdem von der macOS-Platte, bzw. deren EFI booten.
Der Bootloader sollte, bei richtiger Einstellung, die Windows-Platte automatisch in dessen Start-Auswahl aufnehmen.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 26. Juli 2022, 21:59

Noch mal ich...USBMap.kext kannst du drin lassen.Die ist für das Board gemacht worden. Dann aber USBInject deaktivieren. Und nur für das SMBios MacPro 7.1

CPUFriends und Co schmeiss raus. Sind 2 Kexte.

Jo du hast das Teil mit dem DDR5. Sind beide betroffen. Mach ne Anfrage an Gigabyte Deutschland. Nimm das Austausch Modell.

Beitrag von „Technotron“ vom 26. Juli 2022, 22:07

Danke für den Hinweis!

Komischerweise (oder auch nicht) war die Platte bereits APFS und GUID. Mach jetzt mal neu und klemme vorher Win-Platte ab

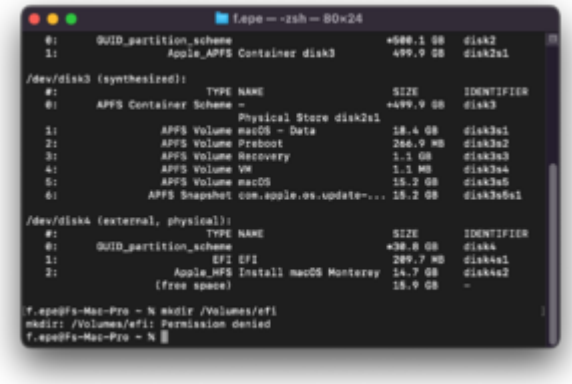
---

Beitrag von „al6042“ vom 26. Juli 2022, 22:11

Die Platte wird bei vorhandenem HFS+ bei der Installation gerne mal zu APFS umgewandelt.
So war es jedenfalls bei mir bisher immer...

Beitrag von „Technotron“ vom 26. Juli 2022, 23:07

Also... EFI ist jetzt da, bekomme sie aber nicht gemounted...



Was übersehe ich? Bisher hat das immer wunderbar geklappt. Irgendwelche Security-Geschichten?

UPDATE: ich bin ein Trottel, mit "sudo" klappt es... ist schon wieder was länger her

UPDATE 2: man... al6042 hat recht, es war die externe... ich habe WIEDER keine EFI auf der internen ☹️

Beitrag von „al6042“ vom 26. Juli 2022, 23:10

Die EFI in deinem Screenshot bezieht sich auf den USB-Stick, deswegen steht da auch "external" bei /dev/disk4.

Ich gehe davon aus, dass die EFI auf einer der anderen "internal" disks zu finden ist.

Beitrag von „Technotron“ vom 27. Juli 2022, 01:59

OK es hat endlich geklappt... aber jetzt wird mein LAN-Kabel nicht mehr erkannt... ich habe zwischen den Installationen nichts geändert, weder im BIOS noch in der EFI... unter Windows funktioniert das Netzwerkkabel wie gehabt. NetworkPreferences hab ich schon mal gelöscht und Rechner neu gestartet, aber jetzt kann ich nicht mal mehr den Etherneteintrag im Netzwerkmenü auswählen und zufügen; jemand eine Ahnung was das sein könnte?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 27. Juli 2022, 07:25

Nimm dir zum Mounten den clover configurator. Easy!

Netzwerk e1000=0 in den bootargs unter nvram.

Booten und Netzwerkkabel rein raus und bischen warten. Dann kommt es eigentlich auch schon

---

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 27. Juli 2022, 09:25

Technotron Ich empfehle gerne den ESP Mounter Pro. Beim ersten Start wird ein "HelperTool" installiert. Danach muss man beim Einhängen nicht mal mehr das Passwort eingeben.

Beitrag von „Technotron“ vom 27. Juli 2022, 16:54

Ich danke euch, ich checke das später alles mal.

Komischerweise war LAN heute morgen wieder da (konnte nur kurz vor der Arbeit checken), obwohl es gestern auch nach mehrmaligem Neustart nicht funktionieren wollte…

UPDATE: so, alles funktioniert, bis auf:

- BT: https://github.com/OpenIntelWi…etoothFirmware/issues/369

- Boot Menu (Auflösung, Optionen)

Weiter unten in dem Draht hat es wohl jemand hinbekommen und seine Kext-Dateien geteilt; bei mir führt es dazu, dass mein Bildschirm nach dem Apple-Logo 3, 4 Minuten schwarz bleibt, mehrere Platten nicht mehr erkannt werden und BT immer noch nicht angeht.

Das Boot Menu ist mir ein Rätsel; ich kann weder NVRAM Reset zufügen (hab es entsprechend unter UEFI - Drivers installiert und aktiviert), noch wird die geänderte Auflösung übernommen (CSM ist aus im BIOS, kann ansonsten keine andere Legacy Boot-Option finden).

Jemand zum ein oder anderen noch Vorschläge/Ideen? Hab mal meine aktuelle config.plist vom USB-Stick hochgeladen.

Danke nochmal

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 27. Juli 2022, 20:51

Technotron Ich weiß jetzt zwar nicht mit welcher OpenCore-Version du unterwegs bist, aber in neueren Versionen kannst du UIScale in NVRAM -> Add löschen.

Dafür stellst du die Auflösung unter UEFI -> Output ein. Dort steht bei dir -1.

Für den NVRAM-Reset benötigst du ResetNvramEntry.efi. Unter UEFI -> Drivers ist dafür ein Eintrag da. Ist dieser Treiber auch in der EFI? Da du nur die config hochgeladen hast, sehe ich nicht was in Drivers enthalten ist.

EDIT: ResetNvramEntry.efi muss dann noch unter Misc -> Tools verewigt werden.

Beitrag von „Technotron“ vom 27. Juli 2022, 20:55

Danke dir, werde ich gleich mal checken. OC ist jetzt auf 0.8.2

Die komplette EFI war zu groß für den Upload

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 27. Juli 2022, 21:00

Technotron Ich habe in meinem vorherigen Beitrag noch was ergänzt.

Wenn die EFI zu groß ist kann etliches entfernt werden. Resources und Apple-Ordner z. B.

Beitrag von „Technotron“ vom 27. Juli 2022, 21:33

Habe jetzt mal wie von dir beschrieben alles eingetragen, und ich sehe den Eintrag auch jetzt. Nur bekomme ich bei der Auswahl "OC: Tools\ResetNvramEntry.efi cannot be found. OCB: Load Image failed - not found." zu sehen. ResetNvramEntry.efi ist installiert und befindet sich auf der EFI im Driver-Ordner, OpenCore Configurator belegt dies auch... komisch. Ist bestimmt irgendwas doofes von meiner Seite

---

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 27. Juli 2022, 21:38

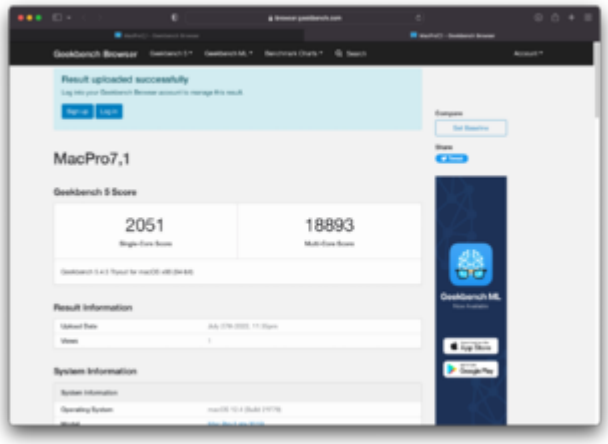
Da stehe ich momentan auch erstmal auf dem Schlauch und kann das so nicht nachvollziehen. Falls mir was einfällt melde ich mich.

Beitrag von „Technotron“ vom 27. Juli 2022, 23:40

So, direkt noch eine Frage - gibt es irgendwelche Kniffe um mehr Performance aus meinem 12900k zu bekommen? Schaffe in Geekbench im CPU-Test nur (knapp) 1400 Single und um die 16000 Multi (im Gegensatz zu andere macOS-Benchmarks die eher in Richtung 2000 und 18000 gehen). Werde mich da mal mit beschäftigen, falls jemand Tips hat höre ich diese natürlich gerne (werde meine Befunde auch teilen).

Edit: Werte korrigiert

Edit 2: CPUFriend.kext / CPUFriendDataProvider.kext haben scheinbar wunder bewirkt (Beitrag auf Reddit gefunden, war in der App und finde ihn gerade nicht mehr... argh!). Siehe Screenshot:



Beitrag von „Technotron“ vom 7. August 2022, 08:47

Bin inzwischen auf die BCM94360NG umgestiegen. Alles läuft ohne Murren in macOS, nur bekomme ich in Windows 11 absolut nichts per Bluetooth verbunden. WiFi läuft. Treiber von der Fenvi-Website. Mehrere Geräte probiert. Manchmal sehe ich nach mehreren Versuchen das Gerät, die Verbindung schlägt dann aber jedes mal fehl.

Kennt hier wer das Problem?

Edit: (sorry EN-Tastatur) ihr werdet es nicht glauben, aber nach Stunden des Troubleshootens, Neuinstallationen der Treiber, neustarten usw. ... hat der Bluetooth Troubleshooter in Windows 11 mal was fuer mich getan. Unglaublich! Ich glaube die Troubleshooter von Windows konnten mir bislang in meinem GANZEN Leben noch kein einziges Mal helfen... :o

Edit 2: komisch und wieder reagiert es nicht bzw. kann ich nichts mehr zufuegen...

Edit 3: werde den Draht mal schliessen, die BT-Probleme in Windows haben ja nichts mit macOS zu tun :-). Danke fuer eure Hilfe nochmal!

Beitrag von „KruXx“ vom 17. August 2022, 18:29

Technotron ...könntest Du mir den oben genannten Reddit-Beitrag bitte mal verlinken....

Danke im Voraus.....VG

Beitrag von „Technotron“ vom 19. August 2022, 10:58

KruXx sorry kann den Beitrag nicht mehr finden...

Hab noch 'ne Frage, das ist mir mit meinem heutigen Wissen jetzt leider alles ein wenig zu technisch: wenn ich das Mainboard auf die neueste Firmware aktualisiere, bootet macOS nicht mehr, trotz identischer Einstellungen. Nach Downgrade funktioniert es wieder. Woran kann das (potentiell) liegen? Muss naechstes Mal Verbose einschalten... war aus und Apple Logo erschien ohne Fehlermeldung/sonstiges, Ladebalken erschien nicht mal im Bild.

Hat jetzt keine Eile, aber bin wuerde es trotzdem gerne auf Dauer loesen.

Beitrag von „GoodBye“ vom 19. August 2022, 11:07

Technotron

Dazu gibt es schon einen Thread für ein anderes Board.....

[Fehler] MSI Z690 Tomahawk D4 BIOS 1.7

Die Lösung am Ende könnte auch bei dir greifen, Stichwort MAT.

Beitrag von „Technotron“ vom 19. August 2022, 11:45

msart wow. danke dir... that's all it took!